

**WOLF
UND
L A M M**

TEXT: MIEHL

**FÜR
GEM. CHOR U. KLAVIER**

JOHANNES H.E. KOCH

'82

Wolf und Lamm

Ein Lämmlein trank vom Frischen
Aus einem kühlen Bach
Da kam aus dem Gebüsch
Ein Wolf und schlich ihm nach.
Da sprach der Wolf zum Lamm:
"Das hab ich dir getan?
Der Strom ist voller Schlamm,
Dass ich nicht saufen kann."

Da Lamm gab gute Worte
Und sprach: "Du trübst mir Scherz;
Flieh nicht von deinem Orte
Der Strom herüberwärts?"
Der Wolf war überdies,
Doch fing er wieder an:
"Dein Vater hat vor diesem
Mir Unrecht getan."

Ich ward vergangen Winters
An Felsen angekratzt,
Doch kam ich bald dahinter,
Dass du gelogen hast."
"Im Winter war's verbrochen?"
"Ei, Wolf, wo denkst du hin!
Es sind ja erst vier Wochen,
dass ich geboren bin."

So dunkel überführte
Der Wolf des Lammes Bericht;
Doch alles dieses rihtete
Der Mörders Herze nicht.
Er schrie mit starkem Stimm
Und sprach: "Du best's getan!"
Und fing in vollem Grimm
Das Lamm zu fressen an.

Wolf und Lamm

Text: Mielh (über Verfasser und Entstehungszeit des besonders in der Schweiz verbreiteten Gedichtes, ist nichts bekannt.)

für gem. Chor und Klavier

$\text{♩} = \text{ca } 160$

Handwritten musical score for piano introduction. It consists of two staves, treble and bass clef. The key signature has two flats (B-flat and E-flat). The time signature is 3/4. The music starts with a mezzo-forte (mf) dynamic, followed by a crescendo to forte (f), and then returns to mezzo-forte (mf). There is a circled number 5 at the end of the first staff.

"pastoral"

mf

Handwritten musical score for four voices (Soprano, Alto, Tenor, Bass). The music is in 3/4 time with a key signature of two flats. The lyrics are written below each staff.

S. Ein Lämmlein trank vom Frischen, aus einem kühlen Bach—.

A. Ein Lämmlein trank vom Frischen, aus einem kühlen Bach—.

T. Ein Lämmlein trank vom Frischen, aus einem kühlen Bach—.

B. Ein Lämmlein trank vom Frischen, aus einem kühlen Bach—.

Handwritten musical score for piano accompaniment. It consists of two staves, treble and bass clef. The key signature has two flats (B-flat and E-flat). The music starts with a mezzo-forte (mf) dynamic. The piano part features chords and moving lines in both hands.

10

mp

S. *Da kam aus dem Gebü - schen ein Wolf und schlich ihm nach.*

A. *Da kam aus dem Gebü - schen ein Wolf und schlich ihm nach.*

T. *Da kam aus dem Gebü - schen ein Wolf und schlich ihm nach.*

B. *Da kam aus dem Gebü - schen ein Wolf und schlich ihm nach.*

kl. *mp*

Vorant!

15

S. *Da sprach der Wolf zum Kanari: "Was hab ich dir getan? Der Strom ist*

A. *Da sprach der Wolf zum Kanari: "Was hab ich dir getan? Der Strom ist*

T. *Da sprach der Wolf zum Kanari: "Was hab ich dir getan? Der Strom ist*

B. *Da sprach der Wolf zum Kanari: "Was hab ich dir getan? Der Strom ist*

kl. *F*

S.

A.

T.

B.

Kl.

(wie am Anfang!)

S.

A.

T.

B.

Kl.

S. Scherz —; Fließt nicht von deinem Or — te der Strom her —

A. Scherz —; Fließt nicht von deinem Or — te der Strom her —

T. Scherz —; fließt nicht von deinem Or — te der Strom her —

B. Scherz —; fließt nicht von deinem Or — te der Strom her —

Kb.

30

S. — un — terwärts? —

A. — un — terwärts? —

T. — un — terwärts? —

B. — un — terwärts? —

Kb.

langsam steigen —>

mf Der Wolf war über lüben —, doch fing er wieder an

mf Der Wolf war über lüben —, doch fing er wieder an:

(35)

mf

T. *an: "Dein Vater hat vor diesem mir Unrecht angetan."* *f* *Ich*

B. *"Dein Vater hat vor diesem mir Unrecht angetan."* *Ich ward ver-*

U. *f*

(40)

T. *ward vergangnen Winter an Ehren ange-tast't, doch kan ich bald dahinter, deß*

B. *gangnen Winter an Ehren ange-tast't, doch kan ich bald dahinter, daß du ge-*

U.

(45)

T. *dü gelogen hast — —.*

B. *— — — — — gen hast —.*

U. *p*

mf

S. *„Im Winter war's ver-brochen? Ei, Waf, wo denkst du hin!“*

A. *„Im Winter war's ver-brochen? Ei, Waf, wo denkst du hin!“*

T. *„Im Winter war's ver-brochen? Ei, Waf, wo denkst du hin!“*

B. *„Im Winter war's ver-brochen? Ei, Waf, wo denkst du hin!“*

U. *„Im Winter war's ver-brochen? Ei, Waf, wo denkst du hin!“*

(50)

S. *Es sind ja erst vier Wochen, daß ich ge-boren bin.“*

A. *Es sind ja erst vier Wochen, daß ich ge-bo-ren bin.“*

T. *Es sind ja erst vier Wochen, daß ich ge-boren bin.*

B. *Es sind ja erst vier Wochen, daß ich ge-bo-ren bin.*

U. *Es sind ja erst vier Wochen, daß ich ge-bo-ren bin.*

(55)

T. So deutlich überführte — den Wolf des Lammes Bericht, daß alles dieses
B. So deutlich überführte den Wolf des Lammes Bericht, daß alles dieses
K.

(60)

T. *f* rührte des Mörders Herze nicht. *f* Er schrie mit starker Stimme
B. rührte des Mörders Herze nicht. Er schrie mit starker Stimme
K.

S. *f marc.* und fing in vollen Grimm das Lamm zu fressen an.
A. *f marc.* ... und fing in vollen Grimm das Lamm zu fressen an.
T. und sprach: Du hast's getan! und fing in vollen Grimm das Lamm zu fressen an.
B. und sprach: Du hast's getan! und fing in vollen Grimm das Lamm zu fressen an.
K.